

## Vertrauenkreis/Vertrauensstelle (2024)

„Wer als Werkzeug nur einen Hammer hat, sieht in jedem Problem einen Nagel.“ Paul Watzlawick

**Die Fortbildung richtet sich an Menschen, in Vertrauenkreisen und Vertrauensstellen.**



### Ziel

Überall, wo Menschen gemeinsam an einer Aufgabe arbeiten, gibt es Auseinandersetzungen, die immer wieder zu Spannungen führen und in Konflikten enden. In Schulen stellt sich nicht die Frage, ob es Konflikte gibt, sondern vielmehr die Frage, wie professionell und systematisch damit umgegangen wird.

Auch die unterschiedlichen Rollen der Kollegen\*innen, Eltern und Schüler\*innen, ihre Interessen und Verhaltensweisen können immer wieder zu konflikthaftern Verhältnissen führen. Solche Konflikte belasten die Zusammenarbeit. Sachliche Konflikte könnten häufig leicht gelöst werden, leider spielt aber oft auch Persönliches eine Rolle, so dass die Konfliktebenen leider miteinander vermischt werden und eine Konfliktlösung erschweren. Unterschiedliche Wahrnehmungen, Grenzüberschreitungen und Befindlichkeiten im Schulalltag können ebenso für Konfliktpotenzial sorgen.

Eine Konsequenz von Konflikten ist leider oft, dass das Vertrauen in die handelnden Personen massiv leidet, was für die pädagogische Zusammenarbeit fatal ist, so dass besonders in diesem Punkt für die Konfliktbegleitung eine besondere Herausforderung entsteht. Es zeigt sich, dass die Aufgaben für die Ansprechpartner\*innen in den Vertrauenkreisen/ -stellen sehr vielschichtig sind.

In unserer Fortbildung werden den Ansprechpartner\*innen des Vertrauenkreises und der Vertrauensstelle Fähigkeiten vermittelt, um in Konfliktfällen mit Eltern Lehrer\*innen, Schüler\*innen, die Kommunikation zwischen den betroffenen Teilen wieder herzustellen, sie zu verbessern, um so das verlorene Vertrauen wieder aufzubauen und zu stärken und die Betroffenen bei der Suche nach Lösungswegen proaktiv zu unterstützen.

Die Schulung ist betont praxisorientiert. Der Erwerb von Kompetenzen und individuellen Fähigkeiten basiert u.a. darauf, die selbst gemachten Erfahrungen zu reflektieren und mit methodischer Unterstützung die nötigen Konsequenzen für zukünftiges Verhalten zu ziehen.

### Konzept und Arbeitsmethoden

Erwachsenengerechtes Lernen, über Erfahrungen Erkenntnisse gewinnen, individuelle Lernprozesse anregen, Gelerntes anwenden, üben und eigenes umsetzen.

Die Fortbildung beinhaltet zwei Fachmodule. Im Mittelpunkt steht das Führen von Prozessen in Krisensituationen. Dazu gehört, das Vorgehen in und das Führen von schwierigen Gesprächen. Wichtig ist auch das Verständnis und der Umgang mit Rollen im System insbesondere in Konfliktsituationen.

Die Module sind so aufgebaut, dass kurze Impulsreferate und Einleitungen individuell und in Lerngruppen bearbeitet werden. Eigene Erfahrungsschritte werden angelegt und können in der Praxis weiter geübt und entwickelt werden.

### Übersicht über die Module

- **Modul 1 Gesprächsführung in Konfliktsituationen // 08.-09. April 2024**  
Kommunikation – Kommunikationsmuster; Schwierige Gespräche/ Eskalationen; Haltung/ Umgang mit Glaubenssätzen/ Projektionen/ Triggerpunkte; Rollenverständnis
- **Modul 2 Prozessführung in Konflikten // 17.-18. Juni 2024**  
Aufgaben Vertrauenkreis/ Vertrauensstelle; Prozessverständnis und Einordnung im System; Prozessführung in Konfliktsituationen; Lösungsprozesse entwickeln
- **Modul 3 Vertiefung // 30. September - 01. Oktober 2024**

### Kosten pro Modul

420 € Seminargebühr  
zzgl. Übernachtung und Verpflegung, ca. 270 € (wird mit dem Tagungshotel direkt abgerechnet)

### Trainer\*innen

**Kirsten Heberer:** [www.diversity-organisationsentwicklung.de](http://www.diversity-organisationsentwicklung.de)

**Hubert Staneker:** [www.staneker.org](http://www.staneker.org)

**Veranstaltungsort:** Im Hohenwart Forum  
Schönbornstraße 25, 75181 Pforzheim  
[www.hohenwart.de](http://www.hohenwart.de)

Beginn: jeweils Montag, 9:00 Uhr  
Ende: jeweils Dienstag, 17:00 Uhr  
(am Vorabend ist lockeres gemeinsames Ankommen möglich)

### Kontakt

Fragen und Anmeldungen bitte an:  
Sonja Stenger

[buero@sicom-entwicklungsbegleitung.de](mailto:buero@sicom-entwicklungsbegleitung.de)